

Der ausführlichste deutsche Führer für Oberitalien

In den ersten Tagen des Juli erscheint

BAEDEKERS OBERITALIEN MIT RAVENNA, FLORENZ UND PISA

Mit 45 Karten, 49 Plänen, 10 Grundrissen und einem Alpenpanorama

19. Auflage 1928

RM. 14.—

Baedekers Oberitalien erschien zuerst im Jahre 1861 und ist der älteste aller heute noch bestehenden Italienführer. In neunzehn immer reicher gewordenen Auflagen hat gerade dieser Band

einen Typus des modernen Reisehandbuches

ausgebildet, der im Inland und Ausland vielfach zum Vorbild genommen wurde. Die erweiterten Landesgrenzen Italiens und seine kraftvolle Entwicklung auf den verschiedensten Gebieten haben zu einer umfassenden Neugestaltung des Buches geführt. Der Inhalt gründet sich, wie von jeher, vor allem auf

vielfache, eigens unternommene Reisen des Herausgebers

wie seiner Mitarbeiter, darunter hervorragender Fachgelehrter. Es ist von Deutschen für Deutsche geschrieben und bis in die letzten Wochen aufs laufende gebracht. In den praktischen Angaben wurde überall auch dem Reisenden Rechnung getragen, der mit seinen Mitteln haushalten will. Für Automobilfahrer, die in Oberitalien besondere Autostraßen finden, wurden Angaben über die Landstraßen zu Beginn jeder Route zusammengestellt. Auch die Luftverkehrswege sind angedeutet. Die Karten und Pläne wurden gründlich revidiert und um nicht weniger als 23 Blätter vermehrt.

LEIPZIG

Ⓜ

KARL BAEDEKER

Die reichste kartographische Ausstattung